



Die Heldenthat.

Federhut, Pistol und Degen
 Trug der Franz stolz und verwegen.
 „Käme doch“ — so prahlt' er sehr —
 „Auf mich zu ein Feindesheer.“

Sieh, da kommt mit flinkem Sprunge
 Auf ihn los ein Bauernjunge,
 Stößt und schlägt ihn und dazu
 Ruft er: „Marsch, Lumpazi du!“

Wie mit Schlägen und mit Puffen
 Sich der Franz fühlt angegriffen,
 Rechtsumkehrt euch vor dem Feind
 Macht er, läuft nach Haus und weint.

Mir erzählt er so die Sache:
 „Auf dem Feld stand ich als Wache,
 Plötzlich kamen auf mich los
 Sieben Jungen, stark und groß.“

Und ich wehrt' mich kühn und muthig,
 All' die Sieben schlug ich blutig.
 Säbel zwar ist weg und Hut,
 Doch den Sieben gab ich's gut!“

Also prahlt er; doch geschehn ist
 Alles so, wie's hier zu sehn ist.
 Richtig hab ich's dargestellt —
 O was ist der Franz ein Held!